

Tägliche Übersicht der bestätigten SARS-CoV-2-Fälle in Hessen

Es wurden, Stand 13. März 2020, 14:00 Uhr, in Hessen insgesamt 133 SARS-CoV-2-Fälle bestätigt.

Übersicht Fälle in Hessen:

Landkreis/Stadt	Fälle bis gestern	Neu heute	Gesamt
Bergstraße	6		6
Darmstadt (Stadt)			
Darmstadt-Dieburg	1	3	4
Frankfurt	15		15
Fulda	5	3	8
Gießen	5		5
Groß-Gerau	1	2	3
Hersfeld-Rotenburg	6		6
Hochtaunuskreis	4	1	5
Region Kassel	6	8	14
Lahn-Dill-Kreis	5		5
Limburg-Weilburg	-		
Main-Kinzig-Kreis	2	9	11
Main-Taunus-Kreis	3	1	4
Marburg-Biedenkopf	7		7
Odenwaldkreis	-		
Offenbach (Landkreis)	5	1	6
Offenbach (Stadt)	1		1
Rheingau-Taunus-Kreis	5	9	14
Schwalm-Eder-Kreis	1	3	4

Vogelsbergkreis	2		2
Waldeck-Frankenberg	4		4
Werra-Meißner-Kreis	-		
Wetteraukreis	1	1	2
Wiesbaden (Stadt)	6	1	7
		Gesamtzahl	133

Neue hessische Fälle

Kreis	Geschlecht	Alter	Expositionsort
LK Main-Taunus-Kreis	männlich	38	Italien (Amalfi-Küste)
LK Main-Kinzig-Kreis	weiblich	49	Österreich (Ischgl)
LK Main-Kinzig-Kreis	weiblich	49	Österreich (Ischgl)
LK Main-Kinzig-Kreis	männlich	49	Main-Kinzig-Kreis
LK Main-Kinzig-Kreis	männlich	62	Bozen, Südtirol
LK Main-Kinzig-Kreis	männlich	38	Iran
LK Main-Kinzig-Kreis	weiblich	48	Italien (Südtirol)
LK Main-Kinzig-Kreis	weiblich	48	Italien (Südtirol)
Region Kassel	männlich	51	Österreich (Ischgl)
LK Rheingau-Taunus-Kreis	männlich	47	Italien (Südtirol)
LK Rheingau-Taunus-Kreis	männlich	77	Italien (Südtirol)
LK Rheingau-Taunus-Kreis	weiblich	79	Italien (Südtirol)
Region Kassel	weiblich	53	Österreich (Ischgl)
Region Kassel	männlich		
Region Kassel	männlich	57	Österreich (Ischgl)
Region Kassel	weiblich		Österreich (Ischgl)
Region Kassel	männlich		Österreich (Ischgl)

LK Bergstraße	weiblich	54	Österreich (Ischgl)
LK Hochtaunuskreis	weiblich	49	Italien (Südtirol)
LK Main-Kinzig-Kreis	weiblich	49	Österreich (Ischgl)
LK Main-Kinzig-Kreis	weiblich	48	Österreich (Ischgl)
SK Wiesbaden	männlich	49	
LK Schwalm-Eder-Kreis	männlich	31	Österreich (Ischgl)/Italien (Südtirol)
LK Schwalm-Eder-Kreis	männlich	46	Österreich (Tirol)
LK Schwalm-Eder-Kreis	männlich	20	
LK Rheingau-Taunus-Kreis	weiblich	57	
LK Rheingau-Taunus-Kreis	männlich	60	Italien (Südtirol)
LK Rheingau-Taunus-Kreis	weiblich	44	
LK Rheingau-Taunus-Kreis	männlich	59	Italien (Südtirol)
LK Rheingau-Taunus-Kreis	weiblich	60	Italien (Südtirol)
LK Rheingau-Taunus-Kreis	weiblich	49	Italien (Südtirol)
Region Kassel	weiblich	27	Österreich (Ischgl)
Region Kassel	männlich	41	Italien (Südtirol)
LK Darmstadt-Dieburg	weiblich	38	Italien
LK Darmstadt-Dieburg	männlich	53	Italien/Österreich
LK Darmstadt-Dieburg	männlich	33	Österreich
LK Fulda	männlich	57	Österreich (Vorarlberg)
LK Fulda	weiblich	53	
LK Fulda	weiblich	37	Österreich
LK Groß-Gerau	männlich	52	
LK Groß-Gerau	weiblich	52	Italien (Lombardei)
LK Offenbach	männlich	29	
LK Wetteraukreis	männlich	40	Österreich (Obertauern)

Wie geht es den betroffenen Personen?

Alle erkrankten Personen weisen aktuell milde Verläufe mit keinen oder leichten Symptomen auf. Eine stationäre Aufnahme trotz keiner oder nur milder Symptome wird in Betracht gezogen, wenn die Wohnsituation der Person eine häusliche Absonderung nicht oder nur schwer zulässt.

Welchen Zweck hat die Ermittlung von Kontaktpersonen?

Die Nachverfolgung der Kontaktpersonen dient zur Ermittlung von Infektionsketten. Durch Quarantänemaßnahmen können diese Infektionsketten unterbrochen werden.

Wie kann ich mich schützen?

Als Schutzmaßnahme – auch vor der Grippe – sind Bürgerinnen und Bürger dazu angehalten, weiterhin einfache Hygieneregeln zu beachten:

- In die Armbeuge husten oder niesen,
- Einmaltaschentücher verwenden und diese nach jedem Gebrauch entsorgen,
- Händeschütteln vermeiden,
- gründliches und regelmäßiges Händewaschen
- nicht mit den Händen die Nasen-, Mund- und Augenschleimhaut berühren (zum Beispiel nach Festhalten an Griffen in Bussen oder Benutzen von Türgriffen, die von vielen angefasst werden),
- Smartphone, Handy, Tablet etc. regelmäßig desinfizieren.
- grundsätzlich eigene Gläser und Besteck benutzen und
- wie immer in der Erkältungszeit, wenn möglich, Menschenansammlungen meiden.

Wie verhalte ich mich bei Symptomen?

Sollten Bürgerinnen und Bürger Krankheitssymptome wie Husten, Fieber oder Atemnot verspüren, sollen sie sich zunächst telefonisch an ihre Hausärztin oder an ihren Hausarzt wenden. Diese klären dann mit der anfragenden Person ab, ob eine Infektion mit dem neuartigen Coronavirus wahrscheinlich ist und leiten bei begründetem Verdacht die weitere Diagnostik und Behandlung ein.

Hotline

Eine hessenweite Hotline zu dem Thema ist unter der Nummer 0800-5554666 täglich von 8 bis 20 Uhr erreichbar.

Links zu den Websites von HMSI, RKI, BzgA

Informationen auf der Website des HMSI: » hessenlink.de/2019nCoV ↗

Übersicht des RKI zu den Risikogebieten: » https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/Risikogebiete.html ↗

Informationen der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA): » <https://www.infektionsschutz.de/coronavirus-sars-cov-2.html> ↗



 HESSEN-SUCHE

Suchbegriff eingeben



[Service Hessen](#) ↗

KONTAKT

DATENSCHUTZ

IMPRESSUM

BILDNACHWEISE

INHALTSÜBERSICHT

[hessen.de](#) ↗

[Zu den Ministerien](#) ↗

Infomaterial

[English](#) ↗

Leichte Sprache